

Wer sind wir?

Der Bildungskreis Handwerk e.V. ist seit mehr als 40 Jahren im starken Verbund mit der Kreishandwerkerschaft Dortmund und Lünen erfolgreich in der Aus- und Weiterbildung tätig. Auf einer Fläche von 10.000 m² finden Sie in unserem Kompetenzzentrum Handwerk neun Werkstätten mit modernen Ausstattungen und qualifizierten Mitarbeitern.

Was bieten wir?

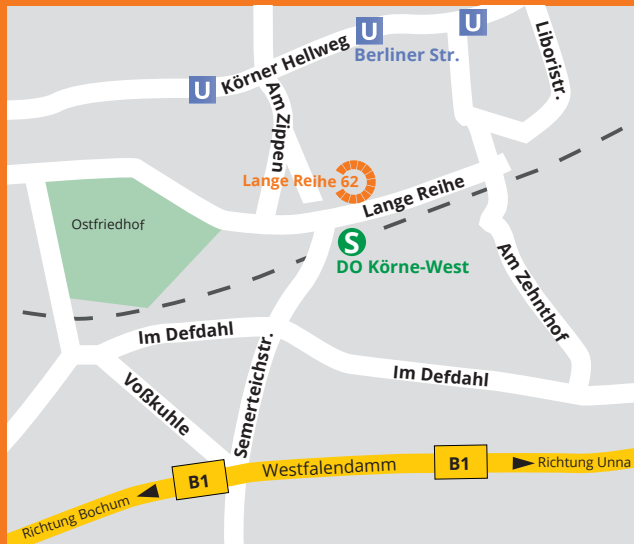
- individuelle Beratung
- Umschulungen mit anerkannten Berufsabschlüssen
- zielgerichtete Qualifizierung
- pädagogische Begleitung
- aktive Unterstützung bei der Arbeitsplatzsuche



Der Bildungskreis
Handwerk e.V. ist nach
DIN EN ISO 9001 zertifiziert
und nach AZAV zugelassen.



Reg.-Nr.: Q1 0106028



So finden Sie uns:

Direkt an der S-Bahn-Haltestelle
„Dortmund Körne-West (S4)“, an der Bushaltestelle
„Dortmund Körne-West (422)“ oder der U-Bahn-
Haltestelle „Berliner Straße“ (U43)



Kontakt

Bildungskreis Handwerk e.V.
Lange Reihe 62
44143 Dortmund

Tel.: 0231 5177-201 / -202

Fax: 0231 5177-203

E-Mail: info@bildungskreis-handwerk.de

www.bildungskreis-handwerk.de

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

UMSCHULUNG

zum/zur

Zerspanungs- mechaniker/in





Zielgruppe

Die Maßnahme richtet sich an Kunden der Agentur für Arbeit (ALG I) oder des Jobcenters (ALG II).

Lehrgangsaufbau

- praktische Unterweisung
- theoretischer Unterricht
- mehrwöchige Fachpraktika (max. 24 Wochen)
- Kooperation vorwiegend mit Innungsbetrieben

Ziel

Erwerb des Gesellenbriefes

Zugangsvoraussetzung

Eignungsabklärung über einen Feststellungslehrgang beim Bildungskreis Handwerk e.V. Ein Bildungsgutschein ist erforderlich.

Beginn/Ende

Infos über die jeweiligen Start- und Endtermine der Umschulung gibt es im Internet unter: www.bildungskreis-handwerk.de

Dauer

Die Umschulung dauert 28 Monate in Vollzeit (40 Stunden pro Woche)

Mo./Mi./Do.	7.00 Uhr – 16.00 Uhr
Di.	7.00 Uhr – 13.45 Uhr
Fr.	7.00 Uhr – 11.15 Uhr

Kosten

Die Kosten für die Umschulung werden von der Agentur für Arbeit bzw. vom Jobcenter übernommen.

Was macht ein Zerspaner?

Mit Präzision und hochtechnischen Maschinen fertigt der Zerspanungsmechaniker Maschinenteile für die Automobilindustrie, die Luft- und Raumfahrt, die Medizintechnik oder die elektrotechnische Industrie. Wenn sich Bohrungen, Aussparungen oder Vertiefungen exakt an einer vorgeschriebenen Stelle befinden müssen, tonnenschwere Teile auf ein hundertstel Millimeter genau bemessen sein müssen, dann ist sein Können gefragt. Wer sich für den Beruf interessiert, sollte handwerklich geschickt sein und sicher im Umgang mit Computern.

Inhalte der Umschulung

- CNC Werkzeugmaschinen oder Fertigungssysteme programmieren
- Maschinen und Systeme einrichten
- Qualitätskontrollen durchführen
- Arbeiten und Ergebnisse dokumentieren
- Herstellen von Bauteilen und Baugruppen
- Warten von Betriebsmitteln
- Steuerungstechnik
- Planen des Fertigungsprozesses
- Einrichten von Werkzeugmaschinen oder Fertigungssystemen
- Herstellen von Werkstücken an Dreh- und Fräsmaschinen bis zur Qualität 0,05 mm
- Überwachen und Optimieren von Fertigungsabläufen
- Qualitätssicherungssysteme im Einsatzgebiet

Ansprechpartner:



Birgit Zahler
 Dipl.-Sozialarbeiterin
 Tel.: 0231 5177-208
zahler@bildungskreis-handwerk.de



Horst Schulz
 Dipl.-Sozialarbeiter
 Tel.: 0231 5177-209
schulz@bildungskreis-handwerk.de



Martin Rostowski
 Projektkoordinierung & Projektentwicklung
 Tel.: 0231 5177-204
rostowski@handwerk-dortmund.de

Sprechstunde:

jeden Mittwoch von 14.00 bis 16.00 Uhr

Hinweis: Zur besseren Lesbarkeit haben wir in dieser Broschüre auf weibliche Wortformen verzichtet. Selbstverständlich beziehen sich alle Informationen und Angaben auf Frauen wie Männer.

